

05. Feb. 2019

3  
st/2/12



**DIE LINKE.**  
Kreistagsfraktion  
Rhein-Sieg

Rhein-Sieg-Kreis  
Landrat Sebastian Schuster  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

Michael Otter  
Fraktionsvorsitzender  
Mühlenstr. 46  
53721 Siegburg  
Telefon 02241 / 1694865  
[michael@otter-depiereux.de](mailto:michael@otter-depiereux.de)  
[www.dielinke-rhein-sieg.de](http://www.dielinke-rhein-sieg.de)

Siegburg, den 05.02.2019

### **Anfrage: Einsatz des Herbizids Glyphosat**

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster,

die folgende Anfrage bitten wir, die Fraktion DIE LINKE und die Kreistagsgruppe FUW-PIRATEN, schnellstmöglich schriftlich zu beantworten:

Der Wirkstoff Glyphosat ist weltweit das meistverwendete Herbizid. Da die Verwendung nicht nur in der Landwirtschaft erfolgt, sondern mit entsprechenden Ausnahmegenehmigungen der zuständigen Behörde auch im öffentlichen Raum, stellen sich für uns folgende Fragen zum Umgang mit glyphosathaltigen Mitteln auf dem Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises:

1. Werden glyphosathaltige Mittel auf allgemein genutzten Flächen des Rhein-Sieg-Kreises (Nichtkulturland), d.h. öffentlich zugänglichen Wegen, Straßen und Plätzen, zur Unkrautbekämpfung verwendet?
2. Wie viele Anwendungen von glyphosathaltigen Mitteln werden auf den in (1) definierten Flächen pro Jahr durchgeführt und welcher zeitliche Abstand (in Tagen) besteht dabei zwischen den einzelnen Anwendungen?

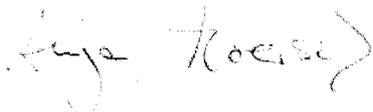
3. Mit welchem Anwendungsverfahren wird sichergestellt, dass die Abschwemmung von glyphosathaltigen Mitteln in Gewässer und Kanalisation nach der Anwendung auf den in (1) definierten Flächen nicht besteht?

4. Werden mit Glyphosat behandelte Flächen nach dem Einsatz abgesperrt? Wenn ja, wie lange?

5. Welche Arbeitsschutzaufgaben gelten beim Umgang mit Glyphosat für die Mitarbeiter des Rhein-Sieg-Kreises?

Mit freundlichen Grüßen

Anja Moersch



Marie- Luise Streng



Frank Kemper

